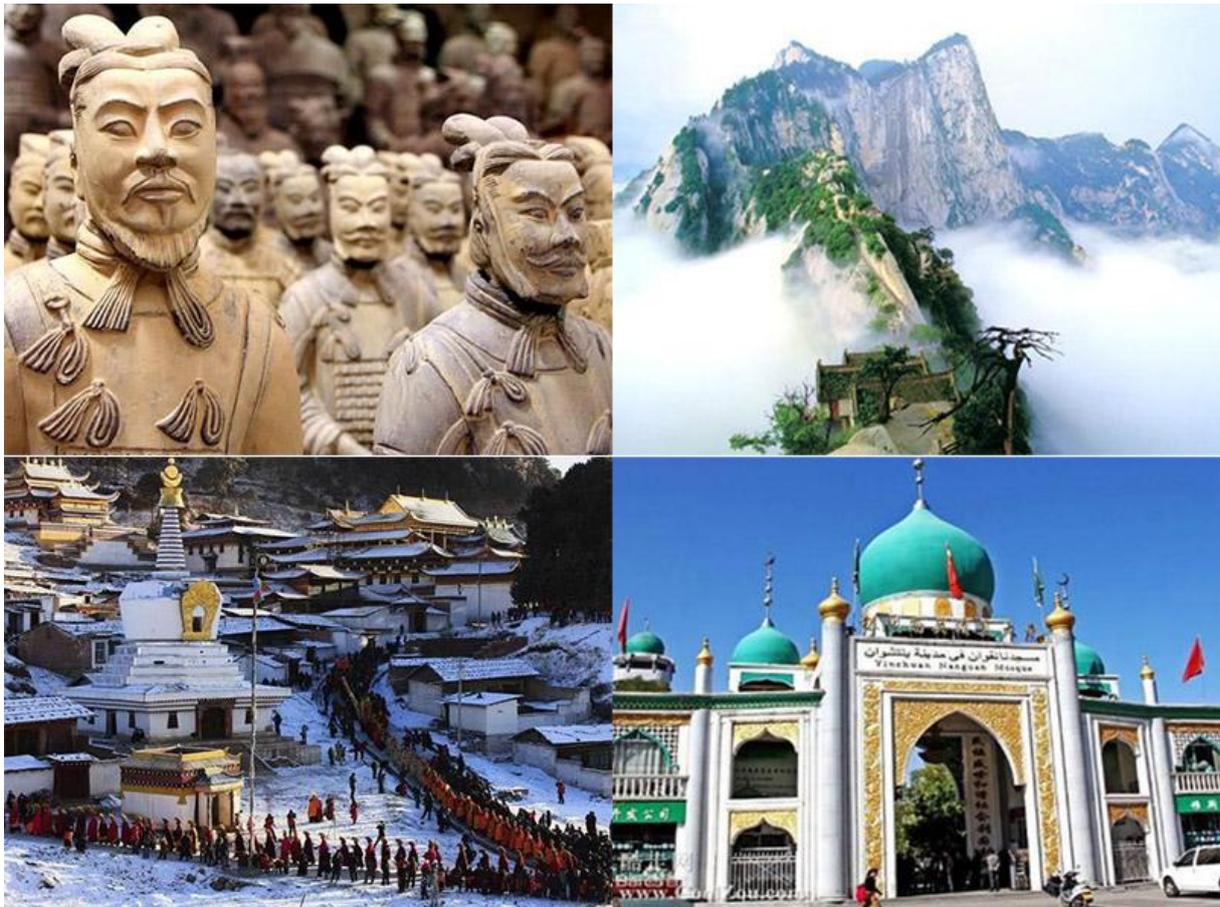


China: Seidenstrasse, Naturschauspiele Osttibets und verschiedene Facetten des Buddhismus

14. Jan. – 2.Feb. 2018

mit M.A. Alexandra Bopp Sutter

Zweiter Teil einer 3-teiligen Reise quer durch China



Wir fahren auf der Seidenstrasse entlang der Handelsrouten von Xi'an durch die zerklüftete Berglandschaft Osttibets nach Chengdu. Unterwegs besuchen wir ehemalige Reichshauptstädte, Handelsposten, die imposantesten und berühmten buddhistischen Grotten, tibetische Klöster und Nomaden.

Immer wieder werden wir mit den alten chinesischen und tibetischen Kulturen und der Moderne konfrontiert und befassen uns mit Geschichte, Kultur, Politik, Wirtschaft, Natur und den Beziehungen Chinas zum Westen.

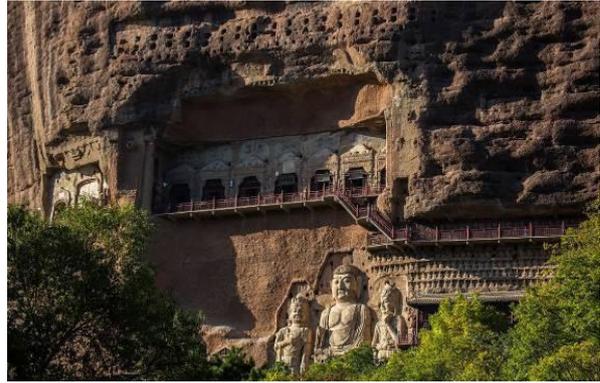
Was war die Seidenstrasse? Welche Funktion hatte sie? Wer hat sie 'erfunden'?

War China das Reich der Mitte oder Peripherie an der Seidenstrasse? Stimmt die Selbstsicht mit den historischen Fakten überein? Welche Rolle spielen heute die Völker der Seidenstrasse? Wie sieht das Leben der Tibeter heute aus? Was ist Wirklichkeit und was staatliche Propaganda?

Wer hat die brillanten Kunstwerke des Buddhismus geschaffen und woher kamen die Religionen und Gedankengebäude? Wie verhält sich die muslimische Kultur in China zur Seidenstrasse?

Expertenbegleitung:

M.A. Alexandra Bopp ist Orientalistin, Iranistin, Expertin für Zentralasien, Seidenstrasse und vergleichende Religionswissenschaften. Sie hat in der Schweiz, in Teheran und Deutschland studiert, spricht 7 orientalische Sprachen und hat unzählige Geschäfts- und Kulturreisen im Nahen, Mittleren und Fernen Osten organisiert und begleitet. Sie ist Geschäftsleiterin der



Firma bopptrading GmbH, die Vermittlungen zwischen Asien und der Schweiz sowie Übersetzungen und Marktanalysen in Ländern des Nahen und Mittleren Ostens anbietet. Sie gibt Seminare für Behörden und Schulleitungen und macht Weiterbildungskurse für Lehrpersonen. Sie organisiert Austauschprogramme zwischen Lehrpersonen aus der Schweiz und den Ländern der Seidenstrasse. Der Orientalistin und Kulturvermittlerin ist es ein Anliegen den Teilnehmern die verschiedenen Kulturen und Denkweisen zu erschliessen, weshalb sie engagiert und klar die spannenden Hintergründe und aktuellen Entwicklungen vermittelt.

Programmorschau:

1. Tag: 14.1.2018 Zürich – Xi'an

Flug über Peking oder Shanghai nach Xi'an. Es ist auch möglich einen Tag früher anzureisen um einen weiteren Tag die Stadt Xi'an zu besichtigen. Übernachtung in Xi'an im 4* Hotel.

2. Tag: 15.1.2018 Xi'an – Hua Shan

Beginn des 2. Teils einer 3-teiligen Reise quer durch China oder Fortsetzung des Programms des 1. Teils.

Besichtigung der weltberühmten Terrakotta – Armee und des Museums. Die über 2200 Jahre alte Tonfiguren-Armee beim Grab des Ersten Kaisers von China, Qin Shi Huang wurde erst 1974 ausgegraben.

Fahrt zum heiligen Berg Hua Shan und Besichtigung des Tempels Xiyue Miao. Hier opferte der Kaiser dem Gott des Hua Shan. Seine Pracht wird mit der des Kaiserpalastes in Peking verglichen und er trägt den Namen „Verbotene Stadt von Shaanxi“.

Übernachtung in einem Gasthaus beim Hua Shan

3. Tag: 16.1.2018 Hua Shan – Xi'an

Tagestour am wunderschönen Hua Shan mit den 5 Gipfeln.

Rückfahrt nach Xi'an.

4. Tag: 17.1.2018 Xi'an – Tianshui

Transfer nach Tianshui und Besichtigung der Maijishan Grotten. Aus verschiedenen Epochen und von verschiedenen Dynastien sind aus dem Stein herausgehauene Grotten, Fresken und Statuen erhalten. Übernachtung im 4* Hotel

5. Tag: 18.1.2018 Tianshui - Lanzhou

Transfer nach Lanzhou. Die Stadt liegt am Gelben Fluss, einem der wichtigsten Flüsse Chinas. Dieser bildete die Grundlage für Entstehen und Vergehen von vielen Dynastien und beeinflusste Politik, Wirtschaft und Kultur Chinas für über 2000 Jahre massgeblich. Besichtigung des Gansu Museums mit seinen wertvollen Exponaten, insbesondere dem legendären fliegenden Pferd.

Übernachtung im 4* Hotel.



6. Tag: 19.1.2018 Lanzhou - Linxia

Transfer nach Linxia und Besuch der Bingling Grotten mit dem Boot. Hier finden wir Buddha-Statuen aus verschiedenen Epochen in verschiedenen Stilen. Mönche aus Zentralasien haben die Höhlen und Statuen aus dem Stein gemeisselt.

Übernachtung im 4* Hotel.

7. Tag: 20.1.2018 Linxia – Xiahe

Linxia ist eine autonome Provinz und Heimat der muslimischen Hui Nationalität.

Besichtigungen in Linxia: alte grosse Moschee aus der Yuan Dynastie und die Hauptstrasse.

In Linxia trafen die Seidenstrasse und die alten Handelswege der Tibeter aufeinander.

Nachdem wir uns bisher intensiv mit der Seidenstrasse, Zentralasien und dem Buddhismus der Seidenstrasse beschäftigt haben, wird nun Tibet und der Lamaismus bzw. Tibetischer Buddhismus zu unserem Thema. Übernachtung im 4* Hotel,

8. Tag: 21.1.2018 Xiahe – Labrang – Langmusi

Ausflug zum Kloster Labrang, das mit 6 Instituten und mehr als 3000 Mönchen das größte lamaistische Kloster außerhalb Tibets ist. Pilgerrundgang ums Kloster und Bummel in der Stadt, um die tibetische Atmosphäre zu genießen.

Fahrt zum Langmu Kloster, ursprünglich ein amdo-tibetisches Dorf welches zur Klosterstadt geworden ist. Zwischen grünen Wiesen und Wäldern erheben sich Stupas und tibetische Gebetsfahnen wehen vor dem Hintergrund verschneiter Berggipfel.

9. Tag: 22.1.2018 Xiahe - Jiuzhai

Lange aber interessante Fahrt durch die Provinz Sechuan ins Jiuzhai Tal.

Übernachtung im 4* Hotel.

10. Tag: 23.1.2018 Jiuzhai

Ganztagesausflug im phänomenalen UNESCO Welterbe Nationalpark Jiuzhaigou mit den tiefblauen Seen, den um diese Jahreszeit zu Eis erstarrten Wasserfällen und den eisüberzogenen Bäumen vor schneebedeckter Bergkulisse. Übernachtung im 4* Hotel.

11. Tag: 24.1.2018 Jiuzhai – Huanglong - Songpan

Fahrt nach Huanglong - auch ein UNESCO Weltnaturerbe. Dies liegt auf 3'145 bis 3'578 M

mit mehr als 3'400 Teiche. Hier leben die grossen Pandas und die Goldnasenaffen.

Besichtigung des Mouni Tals und des Geologischen Museums, das spannende Informationen liefert zur Entstehung der Kalt- Sinterterrassen.

Besichtigung des alten, teilweise restaurierten tibetischen Dorfes Songpan. Übernachtung im 4* Hotel.



12. Tag: 25.1.2018 Songpan - Dujiangyan

Fahrt zum Taoping Qiang Dorf, einem der am besten erhaltenen Dörfer mit den archaischen Bauten der Qiang Minorität.

Besichtigung des Dujiangyan Bewässerungssystems – eines der ältesten der Welt.

Übernachtung im 4* Hotel.

13. Tag: 26.1.2018 Dujiangyan - Chengdu

Fahrt zum Qingcheng Berg, seit über 2000 Jahren Zufluchtsort für Taoisten mit seinen vielen Tempeln. Besichtigung des Jianfu Tempels am Fusse des Berges und der Tianshi Grotte. Die Bergregion – auf Chinesisch bedeutet der Name grüne Stätte - ist berühmt für ihre ruhige und idyllische Lage.

2 Übernachtungen im 4* Hotel in Chengdu.

14. Tag: 27.1.2018 Chengdu

Ausflug in die Pandastation. Wir spazieren durch die Aufzuchtstation und beobachten dabei den putzigen Pandanachwuchs.

15. Tag: 28.1.2018 Chengdu– Leshan - Emeishan

Ausflug zur überlebensgrossen Buddha-Statue in Leshan. Sie ist in den Berg hineingehauen, ist ca. 71 M hoch und somit die grösste Buddha-Statue der Welt. Alexandra Bopp wird uns aufzeigen, wie es von der historischen Figur Buddhas zu den Buddhafiguren gekommen ist und welche Bedeutung sie haben. 2 Übernachtungen in Emeishan im 4* Hotel

16. Tag: 29.1.2018 Emeishan

Ausflug zum Berg Emeishan, der 3099 M hoch ist und der schon in alten Zeiten den Buddhisten und Taoisten als Rückzugsort gedient hat. Die Tempel auf dem Emeishan befinden sich auf verschiedenen Höhen und gehören zum UNESCO Kulturerbe.

17. Tag: 30.1.2018 Emeishan -Zigong

Freizeit zum spazieren. Transfer nach Zigong und Übernachtung im 4* Hotel.

18. Tag: 31.1.2018 Zigong

Die Geschichte der Provinz Sechuan ist eng mit der Salzgewinnung verbunden. Besichtigung des Salzmuseums und des Dinosauriermuseums in Dashanpu bei Zigong an einem Fluss in der Provinz Sechuan gelegen. Das Museum steht an der Stelle, wo zahlreiche Dinosaurier gefunden wurden. Übernachtung im 4* Hotel.

19. Tag: 1.2.2018 Zigong – Dazu

Fahrt nach Dazu zu den berühmten Steingrotten. Dazu liegt 160 km westlich der weltweit grössten Stadt Chongqing. Die Grotten wurden in der Tang-Dynastie (618- 907) angelegt und hatten in der Song Dynasty (960-1127) ihre Blütezeit. Heute lassen sich über 60'000 in Stein gemeisselte Buddhas bestaunen. Übernachtung im 4* Hotel.



20. Tag: 2.2.2018 Dazu – Chongqing

Ab hier gibt es 3 individuell wählbare Programm-Möglichkeiten:

1. Anschlussreise ‚China Teil 3‘
2. Rückflug in die Schweiz
3. Einen Tag Verlängerung in Chongqing

Zum Programm

Änderungen im Programm sind ausdrücklich vorbehalten.

Geeignet für Besucher mit Interesse an der Kultur der bereisten Länder und Toleranz/Verständnis für Ansichten und Zeitbegriffe einer fremden Tradition. Fortbewegungsmittel: Zug, Flug, Schiff, Auto.

Unterkunft

Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der oberen Mittelklasse (grösstenteils 4* gemäß Landesstandard). Änderungen der angegebenen Hotels sind vorbehalten.

Preis pro Person (20 Tage inkl. Expertenbegleitung Alexandra Bopp) bei einer Teilnehmerzahl

Bei 2 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 8850.00**

Bei 3 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 8150.00**

Bei 4 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 7650.00**

Bei 5 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 7100.00**

Bei 6 Personen: Gemäss Programm im Doppelzimmer: **CHF 6700.00**

Einzelzimmer-Zuschlag: **CHF 500.00**

Anzahlung: Fr. 2000.-- / Person, gilt als definitive Anmeldung.

Konto Acapa Tours GmbH, Unterdorfstrasse 35, CH-5107 Schinznach-Dorf

IBAN CH23 0027 8278 8183 7501 P. Vermerk Reise China A0AB1020b 2018 mit Bopp Sutter mit Bopp Sutter

(Adresse Bank: UBS AG, Postfach, 8098 Zürich, BIC: UBS W CH ZH 80A)

Im Preis inbegriffen:

Unterkunft im Doppelzimmer meist in 4* Hotels. Halbpension. Transporte und Transfers, alle erwähnten Besichtigungen und Aktivitäten gemäss Programm mit deutsch-sprachiger

Expertin M.A. Alexandra Bopp, örtliche Reiseleiter, Eintrittsgelder, Informationsmaterial bzw. Infotreffen vor der Reise, Betreuung durch unsere kompetenten Büros vor Ort.

Im Preis nicht inbegriffen:

Internationale Flüge (die Hin- und Rückflüge können individuell angepasst werden). Gerne beraten und buchen wir für Sie.

Zusätzliche Mahlzeiten (lokale Restaurants sind sehr günstig), Getränke und persönliche Ausgaben, allfällige Video-/Fotogebühren, zusätzliche Ausflüge, Trinkgelder (pro Tag und Person EUR 10), Visum für China (CHF 115), Mehrkosten bei Programmänderungen infolge Flugplanänderungen und ähnlichen Unregelmässigkeiten.

Annulationskosten: Bei Abmeldung aus wichtigen Gründen werden die effektiv bezahlten Kosten mit dem Teilnehmer abgerechnet. ARVB (<https://bopptrading.ch/index.php/aktuelle-reisen/allg-vertragsbedingungen-avrb>)

Reisegarantie/Sicherstellung

Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf ist Teilnehmer am Garantiefonds der Schweizer Reisebranche. Detaillierte Information erhalten Sie auf Verlangen bei uns, Ihrem Reisebüro oder unter www.garantiefonds.ch.

Versicherungen

Im Reisepreis sind keine Versicherungen inbegriffen und die Haftung der Veranstalter und Transportunternehmen ist beschränkt. Wir empfehlen dringend den Abschluss einer SOS- und Annulationskosten-Versicherung. Wir beraten Sie gerne.

Anmeldung

Es gelten die AGB von Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf.



Organisation und Durchführung

Acapa Tours GmbH, 5107 Schinznach-Dorf

Büro Herrliberg:

+41 79 416 76 12

ABopp@bopptrading.ch

www.bopptrading.ch

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

